



Spätburgunder-Paradies Ahr

Die heutige Blindprobe soll Ihnen vermitteln, dass es an der Ahr nicht nur die sechs VDP-Winzer gibt, die unbestritten den Bekanntheitsgrad der Ahr und der Spätburgunder gesteigert haben. Ebenso gibt es die Winzer, die den meisten nicht so bekannt sind, die aber in denselben Weinbergslagen und Steilhängen arbeiten müssen und die mit der gleichen Leidenschaft den Wein in ihrem Keller erzeugen.

Die Blind-Probe ist einfach zusammengestellt, da wir nur Spätburgunder aus dem Jahr 2009 haben werden, die zwischen Altenahr und Heppingen angebaut wurden.

Es muss bei den 2-er bzw. bei der 3-er Probe nur festgestellt werden, ob es sich bei den Weinen um einen VDP-Winzer oder einen „einfachen“ Winzer handelt.

Ohne das Etikett zu sehen, wird also im Unterbewusstsein nicht ein Bezug hergestellt und Sie müssen sich auf Ihre Zunge und Ihre Nase verlassen.

Auf einem Beiblatt finden Sie viele nützliche Hinweise, die Ihnen die Entscheidung deutlich erleichtern werden. Um Ihnen den Spaß an der Degustation nicht zu verleiden, fangen wir mit einem Sekt an, der offen präsentiert wird. Die zwei nächsten Doppelproben werden wir verdeckt probieren. Nach der Pause präsentiere ich Ihnen zwei Königin-Weine aus Dernau von den Deutschen Weinköniginnen Mandy und Julia mit einer süßen Köstlichkeit.

Als Höhepunkt gibt es drei Top-Spätburgunder in einer Vergleichsprobe. Ein Großes Gewächs von einem VDP-Weingut wird Ihnen mit zwei Weinen von Ahrwinzern präsentiert, die in der gleichen Liga spielen könnten. Die Preisklasse ist gleichwertig. Seien Sie gespannt, wer diese Winzer sind und warum Sie es wagen können, mit den Großen zu spielen.

Sollte es noch im Zeitrahmen sein, möchte ich Ihnen noch eine Überraschung präsentieren und zeigen, was passiert wenn sechs VDP-Winzer eine verrückte Idee haben.

Das Ahrtal - Weinbau mit langer Tradition

Weinbau an der Ahr hat eine lange Tradition. Urkundlich verbrieft kann die Geschichte des Weinbaus im Ahrtal bis ins Jahr 770 zurückverfolgt werden. Schon die Römer erkannten das von der Natur verwöhnte Ahrtal als idealen Standort für Rebstöcke, was zur frühen Besiedlung und zum Weinbau in der Gemarkung Dernau führte. Nirgendwo sonst ist der "Blaue Spätburgunder" so temperamentvoll wie im Ahrtal. Mildes Klima und die Schieferverwitterungsböden im steilen Flusstal begünstigen das Gedeihen der Weintrauben.

Die Winzer

Winzerhof Körtgen, Ahrweiler

Das Gutsgebäude ist heute im Besitz von Ute und Christof Körtgen, die das Gut im Jahr 1990 gekauft haben und seitdem zu einem Kleinod in Ahrweiler ausgebaut haben. Im Eingangsbereich befindet sich ein 12 m tiefer Brunnen, der bis zur Anbindung an die städtische Wasserversorgung zur Trinkwasserversorgung der Bewohner diente.

In den Kellern wird heute Wein und Sekt nach der klassischen Flaschengärmethode hergestellt. Im Mittelhaus befindet sich der Gutsausschank. Der Hof mit großem Kastanienbaum lädt vom Frühjahr bis zum Spätherbst zum Verweilen ein.

Mönchberger Hof, Mayschoß

Gerd Josten schloss 1971 seine Winzerlehre ab und begann als Genossenschaftswinzer seinen eigenen Weinbaubetrieb aufzubauen. 1988 ist er aus der Winzergenossenschaft Mayschoß ausgetreten und gründete den "Mönchberger Hof". Er bewirtschaftet eigenverantwortlich eine Rebfläche von ca. 6,5 ha, davon sind ca. 90% in Steillage. Das Hauptanbaugebiet ist die Ahr. Außerdem bewirtschaftet er noch Weinberge an der Mosel. Angebaut wird 70% Spätburgunder, 10% Riesling und der Rest ist Frühburgunder, Dornfelder, Weißburgunder, Chardonnay, Schönburger * und Rivaner.

*Die Elternteile dieser Kreuzung sind Spätburgunder (Pinot noir) und die in Deutschland kaum bekannte Rebe Pirovano 1. Schönburger ist eine weiße Rebsorte mit rosafarbenen Beeren

Weingut Nelles, Heimersheim

1479 was steckt hinter dieser Zahl?

Es heißt Tradition verpflichtet; wenn jedoch Freude, Leidenschaft und Begeisterung für die Entwicklung des Weines hinzukommen, dann entsteht etwas Neues. Die Wurzeln des Weingutes Nelles gehen weit zurück. Im Jahre 1479 lässt sich aus einer Urkunde, einem Zinsverzeichnis erkennen, dass Peter Nelis, der Pächter eines "wyngartz an der buysch portzen", einen ungewöhnlich hohen Zinssatz an die Herrin der Burg Landskrone zahlte - dieser Weingarten an der Landskrone war damals und ist auch heute noch ein hervorragender Weinberg.

Weingut Kriechel, Ahrweiler

Im Jahr 2012 kann nun das Weingut auf eine 60-jährige erfolgreiche Vergangenheit als Familienweingut zurückblicken.

Bis ins Jahr 1952 war Peter Kriechel sen. als Nebenerwerbswinzer tätig und brachte Jahr für Jahr seine Lese zur Winzergenossenschaft. Im Jahr 1952 gründete der Senior-Winzer Peter Kriechel mit einer Anbaufläche von 1,5 ha sein eigenes Weingut „Peter Kriechel“.

Im Jahr 1969 übergab er den Betrieb mit 3 ha an seine beiden ehrgeizigen Söhne Hermann und Ernst, die als Winzermeister und Weinbautechniker die beruflichen Fachvoraussetzungen zur Führung und zum weiteren Ausbau des Unternehmens geschaffen hatten. Durch die ständige Vergrößerung und dem damit einher gehenden Platzmangel siedelte man in den 70er Jahren von Marienthal nach Ahrweiler um.

Im November 2003 wurde nun das mittlerweile auf 20 ha angewachsene Weingut in jüngere Hände übergeben. Die dritte Winzer-Generation – Markus Kriechel (Dipl. Weinbetriebswirt), Michael Kriechel (Weinbauwirtschaftler) und Gerd Kriechel (Dipl. Weinbauingenieur) – hat mit Ernst Kriechel die Geschicke übernommen. Zusammen mit ihrem Kellermeister Michael Hewel zeigten sie in den letzten Jahren eindrucksvoll, dass sie das Potential des traditionsreichen Weingutes Peter Kriechel sehr gut nutzen können.

Das Weingut ist mit seinen mittlerweile 24 ha Anbaufläche das größte private Weingut der Ahr und wird noch als echter Familienbetrieb geführt.

Rotweingut Jean Stodden, Rech

Die Philosophie und der Anspruch: Im Einklang mit der Natur alles tun, um Wein zur Vollendung zu bringen.

Die Umsetzung: Qualitätsmanagement beginnt im Weinberg! Lage, Standort und Witterung sind nicht beeinflussbar. Dementsprechend ist die Qualität des Weines vom Winzer abhängig. Im Zusammenspiel mit der Natur wird alles getan, um die maximale Güte zu erreichen.

Schon beim Rebschnitt, im Winter und Frühjahr, arbeitet man im Weingut Stodden auf das Ziel hin "Güte statt Menge". Deshalb bleiben hier schon dem Rebstock nur wenige Fruchtaugen erhalten. Alles was zuviel ist wird entfernt. Die ganze Kraft des Bodens und die vielen Sonnenstunden während der Vegetationszeit sollen nur für die besten Trauben zur Verfügung stehen. Damit aber nicht genug! Bringt der Rebstock dennoch zu viele Früchte, wird im Sommer die "Grüne Lese"

gemacht. Es werden grüne, vollentwickelte Trauben abgeschnitten, um die Menge noch mehr zu reduzieren, damit dichte und extraktreiche Weine erzeugt werden können. Im Herbst dann wird mit jedem Tag gerungen, jede Sonnenstunde wird ausgenutzt, um höchste Qualität zu erreichen. Lese von Hand und strenge Sortierung im Weinberg und im Kelterhaus sind genauso selbstverständlich, wie die schonende Verarbeitung der Trauben. Denn nur gesunde Trauben bringen die hohe Weinqualität, die gewünscht wird. Ohne Stiel bleiben die roten Trauben bis zu 24 Tage im Gärbehälter. Intensiv rot und mit feinen Gerbstoffen kommen die Weine dann in Eichenfässer. Hier lagern sie bis zu ihrer Reife.

Weingut Ernst Sebastian, Dernau

Die Geschichte des Weinguts Ernst Sebastian lässt sich bis ins Jahr 1910 zurückverfolgen. In diesem Jahr wagte der Dernauer Winzer Gottfried Sebastian den Schritt in die Selbständigkeit. Fortan erntete er die Trauben seiner Weinberge und verarbeitete sie selbst zu dem schon damals bekanntesten Produkt der Ahr. Der älteste Sohn, Anton-Robert Sebastian führte die Geschicke des väterlichen Weingutes fort. Nach seinem Tod im Jahr 1966 übernahm dessen ältester Sohn, Winzermeister Ernst Sebastian, die Verantwortung im väterlichen Weingut.

Seit 1998 haben nun die beiden Töchter von Ernst Sebastian, Andrea Bertram und Ricarda Sebastian, das „Ruder in der Hand“ und bestimmen den wirtschaftlichen Erfolg des kleinen, aber feinen Weinguts Ernst Sebastian in Dernau.

Auf 2,5 ha Rebfläche werden überwiegend Spätburgunderreben angebaut, daneben im Rotweinbereich aber auch Dornfelder, Portugieser und als Besonderheit der Ahr Frühburgunder geerntet und als traditionelle Ahr-Rotweine ausgebaut. Im Bereich der Weißweine sind es Rivaner- und Riesling Reben.

Während Andrea Bertram sehr stark im Außenbetrieb engagiert ist, liegt die Weinbereitung in der Hand von Ricarda Sebastian. Vertrieb und Organisation wird von der Familie gemeinsam übernommen. Hier sind auch die Eltern Ernst und Rosemarie Sebastian noch tatkräftig eingebunden.

"Klasse statt Masse" – diese Philosophie prägt die Arbeit im Weingut Ernst Sebastian. Ein Grund für die Top-Qualität der Ahrweine ist die kompromisslose Hege und Pflege der Weinstöcke. Bereits früh im Jahr werden die Reben zurück geschnitten und damit wichtige Akzente gesetzt. Denn so werden der Ertrag geschmälert und die Qualität gesteigert. Die verbleibenden Trauben gedeihen unter besten Bedingungen.

Die Ahrweine von Ernst Sebastian zeichnen sich durch ihre sehr gute Bekömmlichkeit und durch ihre ausgeprägten Fruchtnoten aus. Neben diesen Eigenschaften schätzen viele der langjährigen Kunden die gemütliche, familiäre Atmosphäre des Weingutes Ernst Sebastian.

Neben dem Eigenvertrieb der über 20 Hausmarken engagieren sich die Sebastians auch bei der Durchführung von ungewöhnlichen, kulinarischen Veranstaltungen in der Region; so z.B. die LebensAHRt, bei der die Gäste, gemeinsam mit sieben weiteren teilnehmenden Betrieben, mit ausgezeichneten Spezialitäten und Weinen von Ahrtal und Eifel verwöhnt werden.

DAGERNOVA, Dernau

Bereits im Jahre 1873 wurde in Dernau, im Herzen des Ahrtals, der damalige Winzerverein und der Weinbauverein gegründet.

Im Jahre 1970, fusionierten diese beiden Genossenschaften zur Dernauer Winzergenossenschaft. Dieser starken Vereinigung schlossen sich in den folgenden Jahren die Winzervereine Bachem, Heimersheim, Bad Neuenahr und Rech an. Im Jahre 1981 konnte die Vereinigte Ahrwinzergenossenschaft in Bad Neuenahr neue Räume beziehen. Seit jeher verpflichten sich die 600 Winzer Jahr für Jahr aufs Neue dem hohen Anspruch an den Ahrwein gerecht zu werden. Hierbei steht Handarbeit an erster Stelle - somit wurde sich für die Namensgebung "Weinmanufaktur Dagernova" im Jahre 2004 entschieden.

Eine fränkische Ahrtal-Siedlung im 8. Jahrhundert wird als "Dagernova", das heutige Dernau, erstmals urkundlich erwähnt. Der überlieferte Name stand Pate bei der Gründung der Weinmanufaktur Dagernova, die sich auf eine über 1000-jährige Weinbautradition besinnt und strengste

Qualitätskriterien an ihre Erzeugnisse anlegt. Ansässig im Gründungshaus der Winzergenossenschaft in Dernau setzt die Weinmanufaktur Dagernova auf "handgemachte" auserlesene Qualität.

Die 1200 Hände der 600 für die Kooperative arbeitenden Winzer sind Garant dafür, dass bereits bei der Arbeit im Weinberg die Leidenschaft für den Ahrwein ihren Ausdruck findet. Neben der Weitsicht der Winzer im Weinberg bringt diese Leidenschaft dem Kellermeister dazu mit Fingerspitzengefühl und modernster Kellertechnik die individuellen Charaktere der einzelnen Weine auszudrücken. Dieses Zusammenspiel garantiert Weingenuss der Spitzenklasse.

Weingut Adeneuer, Ahrweiler

Das Ahrweiler Weingut J.J. Adeneuer ist seit 500 Jahren im Familienbesitz. Die stete Folge alter Familientraditionen lässt das Weingut heute Weine hervorbringen, die in Deutschland zu den Besten gehören, das bestätigen die hohen Notierungen im Gault Millau, DM, Eichelmann, Vinum u.a. Alle Weine werden - streng nach Rebsorte und Lage getrennt - im Holzfass ausgebaut. Terroir ist für die Winzerfamilie kein Modewort; Terroir ist die Seele ihrer Weine. Die berühmte Lage „Walporzheimer Gärkammer“ befindet sich im Alleinbesitz des Weinguts.

Die Lage Rosenthal erstreckt sich vis-a-vis der Ahrweiler Altstadt. Das Profil des Hanges ist geprägt durch die Überreste eines Viadukts, einer nie fertig gestellten Bahnlinie. Die Namensgebung der 50 Hektar großen Weinbergslage ist unklar. Vermutlich ist sie auf den Bewuchs mit Wildrosen zurückzuführen oder auf eine ehemals dort befindliche Quelle - Runst - rinnendes Wasser. Der Boden enthält Grauwacke im östlichen Teil, Gehängelehm im oberen Bereich, Löss in der westlichen Hälfte, dazu Lösslehm und Schiefer.

Weingut Paul Schumacher, Marienthal

Paul Schumacher entwickelt sich immer mehr zu einer festen, anerkannten Größe an der Ahr und stößt mit der diesjährigen Verleihung der dritten Traube in die Phalanx der Spitzenweingüter des Gebietes vor. Kaum einer schafft es so wie er, diese klarsaftige und kühle Frucht des Spätburgunders in solch präserter Art herüber zu bringen. Mit seinen zwei erstmalig präsentierten 2009er Lagen-Burgundern aus dem Trotzenberg, Ausdehnung 0,35 Hektar, und aus dem Kräuterberg, Größe gerade mal 0,2 Hektar, schoss er den Vogel ab und landete auf den vorderen Rängen der Regionalprobe.

Dieser Vollblut-Winzer liebt die erfrischende Eleganz seiner Spätburgunder und so setzt er bei der Vinifikation seiner Weine mehr und mehr auf die Extraktion von Traubentanninen als auf neues Eichenholz.

Ein Weingut, dessen Inhaber Paul und Anne Schumacher sind und das gerade einmal 17.000 Flaschen pro Jahr aus seinen Weinbergen abfüllt, braucht keine riesige Produktionsstätte. Aber ein Weingut, das 17.000 Flaschen hochwertigen Wein abfüllen möchte, braucht dafür ein paar qualitative Voraussetzungen. Man sieht blitzende Edelstahltanks und weiter hinten im Gewölbe einige neue Barriques.

Einer der Schumacher'schen Weine ist nicht mit einer Herkunftsbezeichnung gesegnet, sondern nur mit einem Statement als Namen: "Patience", Geduld. So heißen Weine, denen man Zeit gelassen hat. Keinen Dünger im Weinberg, deutlich weniger Spritzmittel als EU-Bio, Handlese, gemütlich ablaufende Spontangärung, gebrauchtes großes Holzfass und schön spät abfüllen.

Größtenteils ist es so, aber nicht ganz. Schließlich ist man hier an der Ahr und nicht an der Loire, und der deutsche Weinbau im Allgemeinen ist natürlich eher auf der konventionellen Seite.

Drei Dinge nennt Paul Schumacher noch, die er für essentiell hält: frühe Lese, Kaltmazeration, gute Fässer. Damit hat man schon eine Menge in Richtung eines guten Rotweins getan." Die Fässer stammen aus Burgund vom Tonnellier Chassin.

Weingut Kreuzberg, Dernau

Hermann-Josef Kreuzberg (HJK) begann seine Lehre bereits im 15. Lebensjahr bei der Genossenschaft. Daraufhin folgte der Techniker, nach erfolgreichem Abschluss arbeitete er im Weingut H.J.-Kreuzberg (heutiger Inhaber Ludwig Kreuzberg).

Bis Ende 2008 befand sich HJK im selben Betrieb als Kellermeister.

Aus seinen Fingern stammen Rotweinpreise, Auszeichnungen und die Kollektion des Jahres – mit diesem „Geschenk“ verabschiedete sich dann HJK vom Betrieb.

Bis Juli 2011 war er auf eigene Faust und eigenem Namen mit ca. 1,7 ha im Anbau. Ab da gründeten der Partner und Freund Joern Heiner, die Söhne David und Michel sowie HJK die GbR unter neuem Namen Heiner und Kreuzberg.

Rebstock Patenschaft

Ich hatte im Internet unter dem Weingut Sebastian, wo ich mir im letzten Jahr Weine für die Probe und mich besorgt habe, etwas über eine Patenschaft für einen Rebstock gelesen. Durch die damalige freundliche Art von Ricarda Sebastian bei der Weinzusammenstellung und die Vorliebe auf neue Winzer von der Ahr hatte ich dann beschlossen, auch eine Patenschaft zu übernehmen.

Die Patenschaft beinhaltet folgende Leistungen:

Urkunde mit genauer Lagenbezeichnung

Wein aus dem Ertrag der Anlage

Der Weinstock wird mit dem Namen des Paten gekennzeichnet.

Der Pate kann an der Weinlese teilnehmen.

Der Weinberg kann nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden.

Auf einer meiner Touren im Ahrtal war ich erneut in Dernau und besuchte das Weingut Sebastian um Wein nachzukaufen. Durch Zufall war an diesem Tag die offizielle Einweihung dieser Patenschaft-Rebstöcke auf dem Dernauer Hardtberg. Da ich zu diesem Zeitpunkt ja noch nicht Winzer war, habe ich den beschwerlichen Aufstieg gegen die Mitnahme in einem Fahrzeug getauscht.

Auf dem Hardtberg hatte das Weingut Sebastian in Zusammenarbeit mit dem Eifelverein, Sektion Dernau, einen neuen Platz gestaltet, der sich gegenüber diesen Rebstöcken befindet. Dort oben waren die Mitglieder vom Verein vertreten sowie die bisherigen und neuen Paten.

Die Anlage wurde von dem Ortsbürgermeister eingeweiht. Naturgemäß gibt es zu diesen Einweihungen immer etwas zu trinken und so konnte ich diverse Weine aus dem Weingut probieren, schließlich hatte ich ja auch einen Fahrer, der mich wieder ins Dorf brachte.

Auf dem Hardtberg bekam ich dann meinen eigenen Weinstock und suchte mir den Rebstock unterhalb von Annika Strebel aus. Dazu wählte ich die Nummer 13, die zu jener Zeit noch nicht vergeben war, weil es erst acht Paten gab - heute sind es fast 50 Paten.

Der Wein, der an diesem Rebstock wächst, ist ein Spätburgunder. Im Laufe des Jahres 2012 habe ich mehrfach meinen Rebstock besucht, um dann jetzt als Winzer auch zu sehen, wie mein Wein heranwächst. Selbstverständlich geht es jetzt zu Fuß auf den Hardtberg, meistens vom Kloster Marienthal aus – gestärkt nach einem Flammkuchen und einem Glas Wein.

Diese Rebanlage ist seit Generationen im Besitz der Familie Sebastian, die wie alle Winzer an der Ahr versuchen, das Beste aus jeder Traube zu gewinnen.

Über die Patenschaft habe ich eine Urkunde bekommen und mein Rebstock wurde mit einer Schiefertafel, auf der mein Name und die Zugehörigkeit vermerkt ist, versehen.

Im Rahmen der Patenschaft bekomme ich jedes Jahr eine Flasche Spätburgunder Hardtberg vom Weingut Sebastian, der aus dieser Anlage kommt. Somit kann ich jetzt auch noch sagen, dass ich als Pate Weine aus dem Weingut der amtierenden Deutschen Weinkönigin besitze, wovon Sie heute einen probieren können.

Frank Kaczmarek

Die Weine des Abends

2009 Blanc de Noir

Sekt brut

Weingut Körtgen, Bad Neuenahr-Ahrweiler

*Die Weine 2 und 3 werden blind
miteinander verkostet, ebenso
die Weine 4 und 5 und die
Weine 8, 9 und 10.*

2009 Tröpsley

Spätburgunder Qualitätswein trocken

Weingut Mönchberger Hof, Dernau

2009 Ruber

Spätburgunder Qualitätswein trocken

Weingut Nelles, Heppingen

2009 Spätburgunder S

Qualitätswein trocken

Weingut Kriechel, Bad Neuenahr-Ahrweiler

2009 Spätburgunder J

Qualitätswein trocken

Weingut Stodden, Rech

2011 Königinwein Julia

Spätburgunder Qualitätswein trocken

Weingut Sebastian, Dernau

2009 Königinwein Mandy

Spätburgunder Qualitätswein trocken

Weingut DAGERNOVA, Dernau

2009 Ahrweiler Rosenthal

Spätburgunder Großes Gewächs trocken

Weingut Adeneuer, Bad Neuenahr-Ahrweiler

2009 Ahrweiler Silberberg

Spätburgunder Qualitätswein trocken

Weingut H.J. Kreuzberg, Dernau

2009 Walporzheimer Kräuterberg

Spätburgunder Qualitätswein trocken

Weingut Paul Schumacher, Bad Neuenahr-Marienthal